

ACCU-CHEK® Softclix

STECHHILFE

DE Gebrauchsanweisung

Die Stechhilfe Accu-Chek Softclix wurde speziell für die einfache, nahezu schmerzfreie Gewinnung von Kapillarblut aus der Fingerbeere oder dem Ohrläppchen entwickelt. Die Stechhilfe kann auf 11 Stechtiefen (0,5 – 5,5) eingestellt und so an die individuelle Beschaffenheit der Haut angepasst werden.

Sicherheitshinweise



Verwenden Sie die Stechhilfe Accu-Chek Softclix ausschließlich mit den Lanzetten Accu-Chek Softclix, da der Gebrauch von anderen Lanzetten mit der Stechhilfe Accu-Chek Softclix zu einem Funktionsausfall oder zu verminderter Funktionstüchtigkeit führen kann.

Die Stechhilfe Accu-Chek Softclix ist für die Patientenselbstkontrolle vorgesehen und darf nicht für die Blutgewinnung bei mehreren Personen verwendet werden, da hierbei Infektionsgefahr besteht.

Wenn die Stechhilfe mit eingesetzter Lanzette heruntergefallen ist, kann sich die Lanzette in der Lanzettenhalterung gelockert haben. Die Lanzette sitzt dann nicht mehr richtig fest und Sie können damit kein Blut gewinnen. In Einzelfällen kann die Lanzette aus der Austrittsöffnung der Gerätekappe hervorstehen. Sie können sich an der Lanzette verletzen. Fassen Sie daher nicht auf die Vorderseite der Kappe. Ist die Stechhilfe heruntergefallen, heben Sie sie vorsichtig auf. Ziehen Sie die Gerätekappe von der Stechhilfe ab. Achten Sie auf die Lanzette, damit Sie sich nicht daran verletzen. Werfen Sie in jedem Fall die Lanzette aus und entsorgen Sie diese.

Die mittlere Nutzungsdauer der Stechhilfe beträgt ca. 2 Jahre. Am Ende dieser Nutzungsdauer kann Materialverschleiß zu Fehlfunktionen der Stechhilfe führen, so dass bei eingesetzter Lanzette im Extremfall Verletzungen nicht vollständig ausgeschlossen werden können. Gehen Sie besonders sorgfältig mit der Stechhilfe um, wenn eine Lanzette eingesetzt ist.

Lagern Sie die Stechhilfe nur ohne eingesetzte Lanzette.

Lagern Sie die Stechhilfe nicht bei extremen Temperaturen (z. B. im heißen Auto).

Reinigung

Wischen Sie die Stechhilfe einmal pro Woche mit einem Tuch ab, das Sie zuvor mit 70%igem Äthanol oder 70%igem Isopropanol (in der Apotheke erhältlich) angefeuchtet haben. Zusätzlich sollte die Kappe innen mit einem Wattestäbchen gereinigt werden, das ebenfalls mit 70%igem Äthanol oder 70%igem Isopropanol angefeuchtet wurde. Lassen Sie die Stechhilfe anschließend gründlich trocknen.



Tauchen Sie die Stechhilfe nicht in die Reinigungsflüssigkeit ein.

Gewährleistung

Es gelten die im Land des Kaufs anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen zum Gewährleistungsrecht beim Kauf von Verbrauchsgütern.

Patente

EP-B-0565970; EP 1 034 740;
US Re. 35,803; US 4,924,879;
US 6,419,661
Deutsches Geschmacksmuster:
DE 49900488.4

Patentrechtlicher Hinweis

Die Stechhilfe Accu-Chek Softclix und ihr Gebrauch mit Accu-Chek Softclix und Accu-Chek Softclix XL Lanzetten sind in den USA für Roche patentrechtlich geschützt (US-Patente 4,924,879 und Re. 35,803). Entsprechender Patentschutz existiert auch in vielen anderen Ländern, insbesondere durch die europäischen Patente 0565970, 0782838 und das japanische Patent 2702374. Sie haben mit dem Kauf die Berechtigung erworben, Ihre Accu-Chek Softclix Stechhilfe mit Accu-Chek Softclix und Accu-Chek Softclix XL Lanzetten zu verwenden. Roche wird die erwähnten Patentrechte, gemäß den gesetzlichen Regelungen, nicht gegen Personen geltend machen, die im privaten Bereich zu nichtgewerblichen Zwecken die Accu-Chek Softclix Stechhilfe mit Lanzetten anderer Hersteller verwenden. Mit dem Erwerb der Accu-Chek Softclix Stechhilfe ist jedoch keine, über die erwähnte gesetzliche Einschränkung der Wirkung des Patentbesitzes hinausgehende,

Berechtigung, insbesondere keine stillschweigende Zustimmung, des Erwerbers zur Verwendung von Fremdlanzetten verbunden. Roche behält sich vor, die Patentrechte gegen Hersteller geltend zu machen, die Lanzetten für die Accu-Chek Softclix Stechhilfe anbieten.

Vertrieb

Roche Diagnostics Deutschland GmbH
Sandhofer Strasse 116
68305 Mannheim, **Deutschland**
Accu-Chek Kunden Service Center
Telefon: 0180/2000165
Montag bis Freitag: 8:00 bis 18:00 Uhr
(6 ct/Gespräch aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz)

Letzte Überarbeitung: September 2005

Erklärung der Symbole

Auf den Verpackungen und auf der Stechhilfe finden Sie verschiedene Symbole. Diese bedeuten:



Siehe Packungsbeilage



Nur einmal verwenden



Verwendbar bis



Chargenbezeichnung



Sterilisation durch Bestrahlung



Chargenbezeichnung



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.



Hersteller



© Roche Diagnostics 2009

ACCU-CHEK und SOFTCLIX sind Marken von Roche.



Roche Diagnostics GmbH
Sandhofer Strasse 116
68305 Mannheim, Germany
www.accu-chek.com



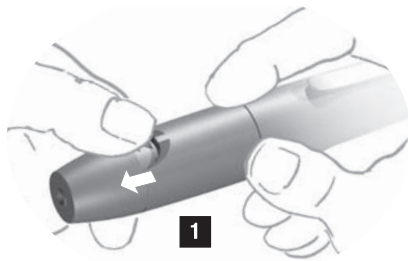
ACCU-CHEK® Softclix

STECHHILFE

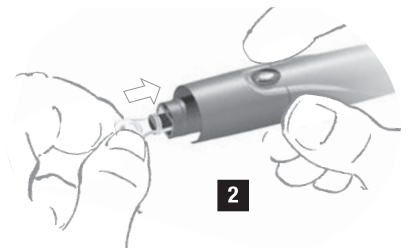
DE Gerätebedienung

Lanzette einsetzen

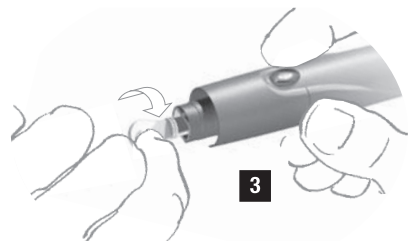
Ziehen Sie die Gerätekappe von der Stechhilfe ab **1**.



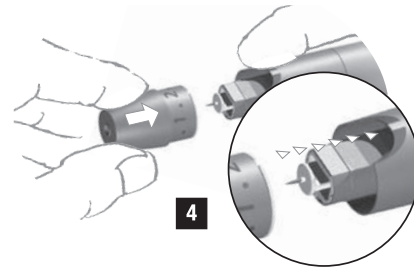
Schieben Sie eine neue Lanzette bis zum Anschlag in die Lanzettenhalterung ein **2**.



Drehen Sie die Schutzkappe der Lanzette ab **3**.



Stecken Sie die Gerätekappe wieder auf, bis sie hörbar einrastet. Dabei muss die Positionierungskerbe zur Mitte der halbmondförmigen Aussparung für die Stechstufenanzeige hin ausgerichtet sein **4**.



! Verwenden Sie für jede Blutentnahme eine neue Lanzette. Sie vermindern damit die Infektionsgefahr und die Blutgewinnung bleibt schmerzarm.

Vorbereitung der Blutgewinnung

Für die Blutgewinnung sind alle Finger sowie die Ohrfläppchen geeignet. Wir empfehlen, das Kapillarblut an den Seiten der Fingerbeeren zu entnehmen, da das Schmerzempfinden an diesen Stellen am geringsten ist.

Waschen Sie die Hände mit warmem Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab. Dadurch wird die Durchblutung gefördert und eine Verschmutzung der Einstichstelle vermieden.

Wahl der Stechtiefe

Moderne Blutzuckermessgeräte benötigen für die Messung nur noch sehr wenig Blut. Es reicht daher meist aus, eine geringe Einstichtiefe zu wählen. Damit wird der Einstichschmerz verringert, Nachschmerz wird seltener bzw. geringer, und die Vernarbung des Fingergewebes wird minimiert.

Durch Drehen der Gerätekappe wird die Einstichtiefe verändert **5**.



Wenn Sie die Stechhilfe Accu-Chek Softclix zum ersten Mal verwenden, beginnen Sie mit der Stechstufe 1.

Blutgewinnung

Überprüfen Sie zunächst, ob die von Ihnen gewünschte Stechstufe eingestellt ist.

Drücken Sie den Spannkopf bis zum Anschlag **6**. Der Auslöseknopf darf dabei nicht gedrückt werden. Die Stechhilfe ist gespannt, wenn in dem transparenten Auslöseknopf ein gelbes Feld sichtbar ist.



! Spannen Sie die Stechhilfe erst unmittelbar vor der Blutgewinnung.

Drücken Sie die Stechhilfe fest an die gewünschte Einstichstelle und betätigen Sie den Auslöseknopf **7**. Der Spannkopf darf dabei nicht gedrückt oder blockiert werden.



Unterstützen Sie die Bildung des Blutstropfens, indem Sie den Finger mit leichtem Druck in Richtung Fingerbeere massieren.

Die austretende Blutmenge ist abhängig von der Stechtiefe und dem Druck, mit dem die Stechhilfe auf die Haut aufgesetzt wird. Tritt nicht genügend Blut aus, drücken Sie die Stechhilfe stärker auf. Reicht das nicht aus, vergrößern Sie zusätzlich schrittweise die Stechtiefe. Tritt zuviel Blut aus, verringern Sie die Stechtiefe.

Jetzt können Sie die Blutzuckermessung entsprechend der Gebrauchsanweisung Ihres Blutzuckermessgerätes durchführen.

Benutzte Lanzette auswerfen

Ziehen Sie die Gerätekappe von der Stechhilfe ab **1**.



Schieben Sie den Auswerfer nach vorn. Die benutzte Lanzette wird ausgeworfen **8**.



Setzen Sie die Gerätekappe wieder auf.

! Entsorgen Sie gebrauchte Lanzetten so, dass eine Verletzung an den Nadeln ausgeschlossen ist.

Nachbehandlung der Einstichstelle

Wischen Sie die Einstichstelle mit einem trockenen, sauberen Papiertuch ab. Wir empfehlen, die Einstichstelle danach vor Verunreinigungen zu schützen.

